

[39782.] Zum baldigen Antritt suchen wir einen gewandten und tüchtigen Gehilfen, der im Sortiment genügende Erfahrungen besitzt. Gehalt für den Anfang 25 Thlr. p. Monat mit Aussicht auf Zulage bei entsprechenden Leistungen. Photographie wäre erwünscht.

Cottbus. **E. Meyer'sche Buchhdlg.**

[39783.] In der Expedition einer Berliner Zeitung wird in kurzem die Stelle eines Bureau-Chefs vacant, für deren Besetzung ein tüchtiger, mit dem Fache vollkommen vertrauter und der doppelten Buchführung mächtiger Mann gesucht wird, der gleichzeitig eine nicht alltägliche Gewandtheit im schriftlichen Verkehr, geschäftliche Umsicht und vor allem vorzügliche Empfehlungen besitzen muß.

Salär den Anforderungen entsprechend.

Offerten unter B. C. 578. wolle man an die Annoncen-Expedition von Haasenstein & Vogler in Berlin, Leipzigerstr. 46. adressiren.

[39784.] Ich suche für meine, mit Druckerei und Verlag eines wöchentlich zweimal erscheinenden Localblattes verbundene Buchhandlung einen intelligenten Gehilfen.

Bewerber, welche mit dem Druckerei- und Zeitungsweesen vertraut, und im Stande sind, den Redacteur zu unterstützen, erhalten den Vorzug.

Die Stellung ist eine dauernde und angenehme mit entsprechendem Salär. Der Eintritt Anfang December oder spätestens Neujahr erforderlich. Bewerber, die über ihre Befähigung entsprechende Zeugnisse beibringen können, wollen sich direct an mich wenden.

Rumburg, 27. October 1872.

**Geinr. Pfeifer.**

[39785.] Einen gut empfohlenen jüngeren Gehilfen sucht zum sofortigen Eintritt für sein Verlagsgeschäft

Elbing.

**Edw. Schloemp**

(Neumann-Hartmann's Berl.)

[39786.] Für eine Sortimentsbuch- und Schreibmaterialienhandlung Norddeutschlands wird unter günstigen Bedingungen ein Lehrling, der Kost und Logis im Hause erhält, gesucht. Eintritt kann sofort erfolgen. Offerten wolle man unter Chiffre B. 20. bei Herrn J. A. Brockhaus in Leipzig niederlegen.

[39787.] Ein junger Mann, der die nöthige Vorbildung besitzt, findet zu günstigen Bedingungen eine Lehrstelle in meinem Verlagsgeschäft.

Elbing.

**Neumann-Hartmann.**

Edwin Schloemp.

### Gesuchte Stellen.

[39788.] Ich suche für einen jungen Mann, der vor kurzem bei mir die Lehre bestanden hat und den ich durchaus empfehlen kann, zu baldigstem Antritt eine Stelle in einem größeren Sortimentsgeschäft.

Gef. Offerten erbitte mir direct pr. Post.

Essen, den 28. October 1872.

**Otto Radke.**

[39789.] In einer Schweizer Handlung wünscht ein junger Gehilfe für 1. Januar Stellung, der, mit der französischen Sprache vertraut, sich weiter in dieser und der französischen Literatur ausbilden will. Zur Zeit ist derselbe in einem größeren Sortiment Wiens thätig. Gef. Offerten bittet man sub A. B. an die Exped. d. Bl. zu richten.

[39790.] Ein mit der Führung kleinerer Sortimentsbuchhandlungen vollständig erfahrener und dem Buchhandel seit dem Jahre 1865 angehöriger Gehilfe sucht ein Engagement als Geschäftsführer einer Filialhandlung.

Beste Empfehlungen stehen zu Diensten und Antritt kann sofort erfolgen.

Offerten unter Chiffre H. H. Sp. erbittet die Buchhändler-Bestell-Anstalt z. S. des Herrn Kusch in Berlin, Krausen-Str.

## Bermischte Anzeigen.

### Leipziger Bücher-Auction.

[39791.]

Am 12. November beginnt bei mir die Versteigerung der Bibliotheken des Prof. Flügel, Archidiakonus Freytag, Schulrath Dr. Schmalzfuß und Prof. E. Rosshirt.

Aufträge, die ich prompt besorge, bitte ich schleunigst einzusenden. — Zur Annahme von Beiträgen zu folgenden Auctionen empfehle ich mich.

**H. Hartung,**

Universitäts-Proclamator in Leipzig.

### — „Naturkräfte.“ —

[39792.]

Nachdem ich im Juli l. J. 3mal im „Börsenblatt“ zur Remission der à cond. gelieferten Exemplare von

**Band 5—7. der „Naturkräfte“,**

sowie

**Zittel, Aus der Urzeit. 1. Hälfte.**

**Sep.-Ausg.**

aufgefordert habe, indem ich erklärte, nach dem 15. September c. unter keiner Bedingung mehr Exemplare davon zurückzunehmen, wiederhole ich heute, daß ich zur D.-M. unter allen Umständen die Annahme von à cond.-Exemplaren verweigern werde. Diese Erklärung lasse ich 6mal im „Börsenblatt“ abdrucken und werde mich in allen einschlagenden Fällen darauf beziehen und darnach handeln.

Hochachtungsvoll

München, 15. October 1872.

**R. Oldenbourg.**

[39793.] Soeben erschien und bitte bei Bedarf zu verlangen:

**Antiquarischer Anzeiger Nr. I.**

**Classische und deutsche Philologie.**

**Orientalia etc. Vermischtes.**

Göttingen.

**Rente'sche Buchhandlung**

(A. Breithaupt).

### Cl i d e s !

[39794.]

Wir suchen eine größere Anzahl Clides von physikalischen und chemischen Apparaten und ersuchen um umgehende Einsendung von Holzschnitt-Katalogen oder der betreffenden Werke, in denen solche Holzschnitte enthalten sind.

Wien, 24. October 1872.

**A. Pichler's Witwe & Sohn,**

Buchhandlung für pädagogische Literatur.

[39795.] Nachstehendes Circular nebst 1 Expl. Weihnachts-Katalog wurde vor einigen Tagen an jede Handlung verschickt:

Stuttgart, 24. October 1872.

Geehrter Herr College!

Das hier mitfolgende Probe-Exemplar meines

### Illustrierten Weihnachts-Katalogs,

den ich für dieses Jahr herstellen liess, möge Ihnen aufs neue den Beweis liefern, dass ich keine Opfer und Anstrengungen scheue, um wie den Vertrieb meiner Journale, so auch den Absatz meiner

### Prachtwerke und Weihnachts-Artikel

immer mehr zu fördern und Sie in Ihren Bemühungen hierfür kräftigst zu unterstützen.

Sie werden durch Verbreitung dieses

### Pracht-Katalogs

unter Ihren besseren Kunden einen Jeden damit erfreuen und sich verbinden, ob Sie nun denselben gratis versenden, oder den von mir festgesetzten unverhältnissmäßig niederen Preis, den jeder Empfänger gern dafür bezahlen wird, sich dafür vergüten lassen.

Ein äusserst günstiges Resultat wird Ihre diesfallsigen Manipulationen sicher lohnen.

Wenn mir auch die *prachtvolle* und deshalb *sehr kostspielige* Ausstattung dieses Katalogs nicht erlaubt, denselben Ihnen gratis zur Verfügung zu stellen, so nehme ich doch den *Haupttheil* der Herstellungskosten auf mich, indem ich Ihnen offerire:

einzelne Exemplare für 2 Ngr netto baar,

10 Exemplare für 15 Ngr netto baar,

25 Exemplare für 1  $\frac{1}{2}$  netto baar,

60 Exemplare für 2  $\frac{1}{2}$  netto baar,

100 Exemplare für 3  $\frac{1}{2}$  netto baar.

Bei Bezug von 100 Exemplaren liefere ich solche auf Verlangen *mit Firma* ohne besondere Berechnung hierfür.

Ebenso lege ich jeder Sendung die gleiche Anzahl Begleitbriefe wie der anliegende gratis bei.

Die Kataloge liegen fertig vor, nur die Umschläge mit Firma sind noch apart zu drucken, Bestellungen können also umgehend und die mit Firma in kürzester Frist effectuirt werden.

Ich hoffe, dass Sie von meinem Anerbieten zum beiderseitigen Vortheil umfassenden Gebrauch machen werden, und begrüße Sie, Ihnen ein recht lebhaftes Weihnachtsgeschäft wünschend,

hochachtungsvoll

**Eduard Hallberger.**

### Kölnische Volkszeitung.

[39796.] („Kölnische Blätter.“)

Täglich zwei Blätter von je einem ganzen Bogen.

Auflage 7200.

Inserate: 2 S. Reclamen 6 S.

Köln.

**J. P. Bachem.**